

Gemeinde Möser

Der Bürgermeister

Beschlussvorlage

öffentlich

Federführung:
SGL Bau

Datum:
21.12.2021

Beschluss-Nr.
BV/001/2022

		Beratungs- /Abstimmungsergebnis				
Beratungsfolge	Termin	Zuständigkeit	Ja	Nein	Enth.	Zv
Bau-/Umwelt- u. Verkehrsausschuss	25.01.2022	Anhörung				
Haupt- u. Finanzausschuss	01.02.2022	Anhörung				
Ortschaftsrat Hohenwarthe	07.02.2022	Anhörung				
Gemeinderat	15.02.2022	Entscheidung				

Betreff: Beschluss über die 7. Änderung des Bebauungsplanes "Waldschänke" in der Ortschaft Hohenwarthe, Gemeinde Möser

Beschlussvorschlag:

Die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen im Zuge der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung wird gebilligt. (Anlage 1)

Der Gemeinderat Möser beschließt die 7. Änderung des Bebauungsplanes „Waldschänke“ in der Ortschaft Hohenwarthe bestehend aus Planzeichnung und den textlichen Festsetzungen als Satzung.

Der Beschluss ist öffentlich bekannt zu machen.

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 20 + 1 (ein Platz nicht besetzt) davon anwesend:	Entsprechend des § 33 der KVG LSA war kein Mitglied von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.
--	---

Gemeinderatssitzung am:		Tagesordnungspunkt:				
Abstimmungsergebnis:						
Einstimmig	Ja	Nein	Enthaltung	Zurückverwiesen	Abweichender Beschluss (siehe Rückseite)	

Begründung:

Auf der Gemeinderatssitzung am 08.12.2020 wurde der Beschluss zur 7. Änderung des Bebauungsplanes „Waldschänke“ in der Ortschaft Hohenwarthe, Gemeinde Möser gefasst.

Die 7. Änderung des Bebauungsplanes „Waldschänke“ erfolgte im förmlichen Verfahren nach BauGB. Sie ist umweltprüfungspflichtig.

Eine frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB erfolgte mit der Auslegung des Vorentwurfes der 7. Änderung des Bebauungsplanes „Waldschänke“ einschließlich der dazugehörigen Begründung und dem Umweltbericht im Zeitraum vom 08.06.2021 bis 25.06.2021.

Die Bekanntmachung der Auslegung erfolgte im Amtsblatt für den Landkreis Jerichower Land vom 19.05.2021.

Die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlichen Belange erfolgte mit Schreiben vom 17.05.2021.

Auf seiner Sitzung am 07.09.2021 beschloss der Gemeinderat die Auslegung des Entwurfes zur 7. Änderung des Bebauungsplanes „Waldschänke“ sowie des Entwurfes der Begründung einschließlich des Umweltberichtes gemäß § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB.

Die Bekanntmachung der Auslegung erfolgte im Amtsblatt für den Landkreis Jerichower Land vom 30.09.2021.

Die Auslegung des Planentwurfes einschließlich der Begründung, des Umweltberichtes und der vorliegenden umweltrelevanten Stellungnahmen erfolgte im Zeitraum vom 11.10.2021 bis 12.11.2021.

Die erneute Behörden- / Trägerbeteiligung erfolgte mit Schreiben vom 14.09.2021.

Die eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und Träger öffentlicher Belange wurden geprüft und abgewogen.

Bedenken und Anregungen aus der Öffentlichkeit lagen nicht vor.

- Anlage 1:** Abwägungstabelle
- Anlage 2:** Planfassung
- Anlage 3:** Begründung und Umweltbericht

Bestätigungsvermerk:

Gent, Uwe

SGL Bau

11.01.2022

B. Köppen
Bürgermeister